

Anzeige




7,95 €

### Maxi-Becherlupe

Forsche und entdecke mit der Maxi-Becherlupe mit 2,5-facher Vergrößerung.



5,95 €

### Wasserwaage

Ideal für kleine Bauprojekte oder Abenteuer in der Natur.



5,95 €

### Survival Tool

Mit dem Survival-Tool hat man alle wichtigen Helferlein schnell und unkompliziert zur Hand.



7,95 €

### Dynamo Taschenlampe

Durch Betätigung der Kurbel wird die wiederaufladbare Batterie ganz einfach geladen.

Diese Artikel und weitere Geschenkkunden erhalten Sie in unseren Geschäftsstellen:

Fuldaer Zeitung: Frankfurter Str. 8 Schlichtern\*: Obertorstr. 16

Hünfeld: Fuldaer Berg 46

und unter [WWW.HEIMATLIEBE.SHOP](http://WWW.HEIMATLIEBE.SHOP)

Solange der Vorrat reicht/\*Teilsortiment

Fuldaer Zeitung | Hünfelder Zeitung | Kinzigtal Nachrichten | Schlitzer Bote

# Petition zum Erhalt der Kirche

Freundeskreis will Verkauf von St. Laurentius vermeiden



Die Kirche St. Laurentius steht in Bad Soden oberhalb des Huttenschlosses

Archivfoto: Hanns Szczepanek

## BAD SODEN

Die Initiative „Freundeskreis St. Laurentius“ hat eine Petition zum Erhalt der gleichnamigen Kirche in Bad Soden gestartet. Anlass dafür sind Pläne des Bistums Fulda, welche die Initiative online auf [openpetition.de](http://openpetition.de) beschreibt.

Den Angaben zufolge wolle das Bistum der St.-Laurentius-Kirche die finanzielle Unterstützung entziehen und sie „damit dem Verfall preisgeben“. Die Verwaltung der Diözese habe angekündigt, mit einem Immobilienkonzept auf die eigenen Sparzwänge reagieren zu wollen. Ziel sei es, in den nächsten Jahren zahlreiche Gotteshäuser abzustößeln, heißt es in der Petition.

Doch die Kirche St. Laurentius in Bad Soden sei seit 130 Jahren ein „lebendiger Ort des Glaubens und ein weithin sichtbares Wahrzeichen unserer Stadt“, schreibt die Freundeskreis-Initiative in ihrer Erläuterung. Bürgerinnen und Bürger aus der Kurstadt an der Salz hätten sie einst erbaut, gepflegt und bis heute erhalten. Im Übrigen befinde sich das Kirchengebäude im Eigentum der Pfarrgemeinde. Bislang habe das Bistum Fulda den Erhalt stets finanziell unterstützt.

„Wir haben Verständnis für die strukturellen und finanziellen Herausforderungen des Bistums“, schreibt die Initiative in der erwähnten Petition. „Lebendige Kirchen zu schließen und zu versuchen, die Gremienentscheidungen vor Ort im eigenen Interesse

zu steuern, halten wir jedoch für den falschen Weg“, wird dort recht deutlich Stellung bezogen. Die Diözese und die Pfarrgemeinde St. Peter und Paul Bad Soden-Salmünster sollten sich am besten gemeinsam für den Erhalt der Laurentiuskirche einsetzen.

## Erlöse aus Vermögen

Deshalb fordert der „Freundeskreis St. Laurentius“ vom Bistum Fulda, „die eigenen Sparzwänge nicht auf dem Rücken der Gemeinden vor Ort auszutragen“. Dazu soll die Kirche in Bad Soden weiterhin finanziell unterstützt werden. Von der Pfarrgemeinde erwartet die Initiative „klare Entscheidungen“, um den Erhalt der Kirche langfristig zu si-

chern. Dazu soll das Vermögen der Pfarrgemeinde „konsequent so bewirtschaftet werden, dass langfristig Erlöse erzielt werden“.

Gestern Nachmittag waren auf der Internetseite der Petitions 185 Unterschriften eingetragen. Die gesamte Aktion läuft noch 175 Tage. Ziel ist es, bis zum September 330 Stimmen zu erreichen.

Der Verein „Freundeskreis St. Laurentius Bad Soden“ hat sich 2024 gegründet. Inzwischen engagieren sich darin nach eigenen Angaben 46 Mitglieder, um die Kirche St. Laurentius als offenen geistlich-kulturellen Ort in der Stadt zu erhalten und neu zu beleben. Neben der Petition wirbt die Initiative auch mit einem Banner im Stadtgebiet und auf einer großen LED-Wand für ihr Anliegen. sh

## Choreinsatz bei der Ostermesse

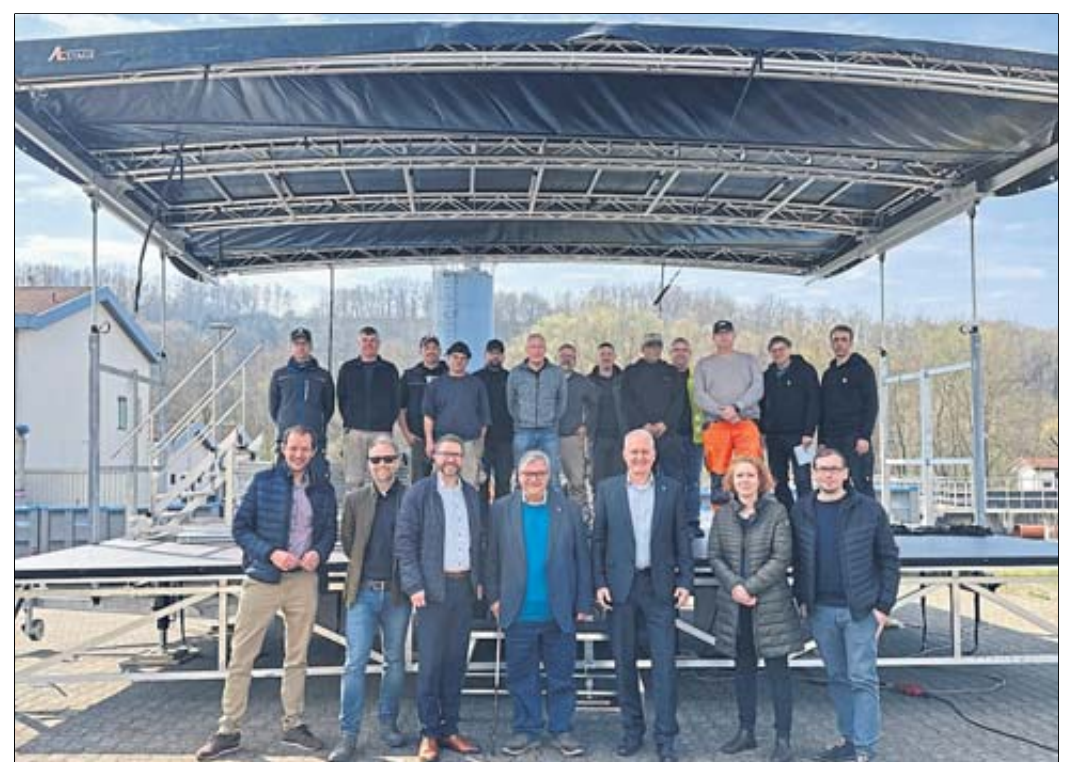
### BAD SODEN

Der Kirchenchor St. Laurentius in der katholischen Kirchengemeinde St. Peter und Paul will die Ostermesse am Sonntag, 5. April, um 9 Uhr in der Laurentiuskirche in Bad Soden musikalisch begleiten. Unter der Leitung von Christina Trageser ist geplant, dass die Sängerinnen und Sänger das „Laudate Dominum“ von Christopher Tambling, ein Stück von Hans Jürgen Isele und das Agnus Dei aus der „Messe brève no. 7“ von Charles Gounod intonieren. An der Orgel begleitet Monika Weber den Chor. hgs

## KURZ & BÜNDIG

Das **Brachtal-Museum** in Brachtal-Spielberg ist über Ostern geschlossen. Nächster Öffnungstag ist am Sonntag, 12. April, von 14 bis 16 Uhr.

**Tai-Chi für Anfänger** gibt es ab 1. April beim TV Salmünster immer mittwochs von 17 bis 18 Uhr. Infos unter Mobiltelefon (0157) 59 47 64 45.



## Drei Städte teilen sich eine mobile Bühne

Ein wichtiger Schritt zur Realisierung von Veranstaltungen in Bad Orb, Bad Soden-Salmünster und Wächtersbach ist eine gemeinsame mobile Bühne, die kürzlich geliefert worden ist. Der Lagerort ist bis auf Weiteres in Bad Orb. Auch Vereine aus den beteiligten Städten können die Bühne nutzen. Beim Liefertermin wurden

Bauhofmitarbeiter sowie Veranstaltungspersonal in den Auf- und Abbau der Bühne eingewiesen. Das Bild zeigt Vertreter der beteiligten Städte mit den Technik-Teams und dem Landrat. Der Main-Kinzigtal-Kreis hatte das von Nikolai Kailing (Wächtersbach) angestoßene Projekt unterstützt. / sh, Foto: Stadt Wächtersbach